Zwischenbericht

Stadtwerke Wittlich

für die Zeit

vom 01.01. bis 30.09.2018

(§ 21 EigAnVO)



Zwischenbericht

Vorbemerkungen

Gemäß § 21 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung hat die Werkleitung dem Bürgermeister und dem Werkausschuss spätestens zum 30. September einen Zwischenbericht vorzulegen.

Die nachfolgend aufgeführten Zahlen und Ergebnisse wurden aus der Finanzbuchhaltung sowie aus der Anlagenbuchhaltung entwickelt. Soweit einzelne Positionen - dies gilt wegen fehlender Verbrauchsabrechnung insbesondere für die Umsatzerlöse - erst endgültig bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden können, wurden diese Zahlen durch vorsichtige Schätzung ermittelt. In den ausgewiesenen Zwischenergebnissen sind insoweit Unsicherheiten enthalten.

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

I. Wasserwerk

1. Umsatzerlöse

Die exakte Ermittlung der Umsatzerlöse im Bereich Wasserwerk kann erst durch die Ablesung der gesamten Verbrauchszähler am Ende des Wirtschaftsjahres erfolgen. Die Erlöse wurden unter Zugrundelegung saisonaler Schwankungen geschätzt. Hiernach wird mit einem Wasserverkauf im Berichtszeitraum gerechnet, der im Wesentlichen den Planzahlen entspricht.

Die erzielten Umsätze aus den Nebenerlösen im Berichtszeitraum betragen 25.141 Euro und liegen mit 4.859 Euro unter den Planzahlen. Im Wesentlichen sind hier Erlöse aus Reparaturen an Hausanschlussleitungen, deren Kosten durch die Anschlussnehmer zu erstatten sind, enthalten sowie Erstattungen für die Weiterberechnung von Hebedaten an den Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtung. Diese sind im Berichtszeitraum niedriger ausgefallen und führten im Wesentlichen zu der Planabweichung.

Bei den Erlösen aus der Auflösung der empfangenen Ertragszuschüssen wird mit den Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge im Berichtszeitraum liegen um 2.600 Euro unter den angesetzten Planzahlen und enthalten im Wesentlichen Erträge aus Mahn- und Beitreibungsgebühren sowie aus sonstigen periodenfremden Erträgen und Erstattungen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Kosten für den Strombezug liegen im Berichtszeitraum mit 6.206 Euro unter den Planzahlen, der Wasserbezug vom Zweckverband Eifel - Mosel liegt mit 39.998 Euro über den geplanten Zahlen des Wirtschaftsplanes. Die ermittelten Beträge bei den sonstigen Hilfsstoffen (Wasseruntersuchungen, Reparatur- und Aufbereitungsmaterial) liegen mit 1.389 Euro unter den angesetzten Zahlen im Wirtschaftsplan.

Der Materialeinsatz und die Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen sind um 9.836 Euro höher als die Planzahlen, insbesondere waren hier mehr Reparaturen in Folge von Rohrbrüchen am Leitungsnetz sowie höhere Aufwendungen für die Unterhaltung von Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen sowie für Wasseruntersuchungen nötig. Dem gegenüber standen niedrigere Aufwendungen für die Reparatur von Hausanschlussleitungen. Die sonstigen bezogenen Leistungen für Unterhaltungsaufwendungen (Fuhrpark, Geräte, Wasseruntersuchungen) liegen mit 461 Euro unter den Planzahlen und entsprechen diesen im Wesentlichen.

3. Personalaufwand

Die Personalaufwendungen sind im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat um 3.459 Euro höher als die Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen den vorgesehenen Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes liegt mit 8.595 Euro unter den Kostenansätzen. Im Wesentlichen sind hier im Berichtszeitraum weniger Aufwendungen für das Betriebsgebäude Wasserwerk angefallen.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung sind die Kosten mit 3.313 Euro geringer als die vorgesehenen Planzahlen. Den höheren Aufwendungen im Bereich der Reisekosten, EDV-Kosten sowie der Post- und Portokosten standen insbesondere geringere Aufwendungen im Bereich der Nebenkosten für die Anmietung des Verwaltungsgebäudes, der Werbekosten, der Sitzungsgelder, der Mieten für Telefon und Kopierer sowie für die sonstigen Aufwendungen der Verwaltung gegenüber.

Eine Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres, hier wird mit den angesetzten Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 1.676 Euro über dem Planansatz, was insbesondere auf die periodenfremden und neutralen Aufwendungen zurückzuführen ist. Diese enthalten im Wesentlichen die Nachzahlung für den Verwaltungskostenbeitrag des Vorjahres.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den Erträgen handelt es sich um Zinserträge der Sonderkasse und der Sparkassenbriefe. Die endgültige Abrechnung erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres. Im Zwischenbericht wurden die im Berichtszeitraum errechneten Zinserträge angesetzt.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Berichtszeitraum betragen die Zinsaufwendungen 142.051 Euro und liegen mit 1.051 Euro über den Planzahlen.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten für Grund- und Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 896 Euro.

ERFOLGSRECHNUNG WASSERWERK

		Wirtschaftsplan Anteil	Zwischener- gebnis per		Jnterschied + mehr ./.
		1.130.9.2018 Euro	30.9.2018 Euro	<u></u>	veniger in Euro
1.	Umsatzerlöse a) Wassergeld und innerbetriebliche Umsätze	1.716.900	1.736.900	+	20.000
	b) Nebenerlösec) Auflösung Ertragszuschüssed) aktivierte Eigenleistungen	30.000 50.550 7.500	25.141 50.550 13.218	./. ± +	4.859 0 5.718
	e) Sonst. betriebliche Erträge Summe Gesamterlöse	9.750 1.814.700	7.150 1.832.959	./ + _	2.600 18.259
2.	Materialaufwand A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
	a) Strombezugb) Wasserbezug	67.500 262.500	61.294 302.498	./. +	6.206 39.998
	c) Sonstige Hilfsstoffe	2.250	302.498 861	./.	1.389
	B. Bezogene Leistungen a) Materialeinsatz und Fremdleistungen				
	für die Unterhaltung der Anlagen	153.000	162.836	+	9.836
	b) Sonstige bezogene Leistungen	15.000	14.539	./	461
	Summe Materialaufwand	500.250	542.028	+_	41.778
3.	Personalaufwand	414.900	418.359	+ _	3.459
4.	Abschreibungen	609.000	609.000	± _	0
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen a) Verluste aus dem Abgang von	2			
	Umlauf- und Anlagevermögen b) Sonstiger Aufwand des Betriebes	0 66.000	0 57.405	± ./.	0 8.595
	c) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	48.000	44.687	./. ./.	3.313
	d) Verwaltungskostenbeitrag	33.750	33.750	±	0
	e) Sonstige Aufwendungen	1.500	3.176	+ _	1.676
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	149.250	139.018	./	10.232
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	750	755	+_	5
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	141.000	142.051	+_	1.051
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	± _	0
Erg	ebnis nach Steuern	1.050	./. 16.742	./	17.792
9.	Sonstige Steuern	1.050	896	./	154
ΕR	GEBNIS	0	./. 17.638	./	17.638

II. Abwasserbeseitigungseinrichtung

1. Umsatzerlöse

Die Schmutzwassergebühren einschließlich der Abwasserabgabe sind mit dem Schmutzwasseranteil in ihrer Höhe abhängig von der Menge des Frischwasserbezuges sowie der Gewichtung der Schmutzwassermenge. Hier wird mit Erlösen gerechnet, die im Wesentlichen den Planzahlen entsprechen. Insgesamt betragen diese im Berichtszeitraum 2.054.730 Euro. Die Umsätze der Oberflächenentwässerung betragen 902.925 Euro und entsprechen im Berichtszeitraum im Wesentlichen den Planansätzen.

Die Erlöse aus der Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse entsprechen den angesetzten Zahlen des Wirtschaftsplanes.

Die Nebenerlöse betragen im Berichtszeitraum insgesamt 155.865 Euro und liegen damit um 120.240 Euro über den angesetzten Planzahlen. Enthalten sind hier insbesondere die Erlöse aus der Annahme von CO-Substraten sowie Schlamm- und Fäkalienanlieferungen in Höhe von 25.880 Euro, sowie sonstige Kostenerstattungen der Verbandsgemeinde Traben – Trarbach für die Einleitung von Schmutz- und Regenwasser der Ortsgemeinde Flussbach in Höhe von 13.656 Euro. Darüber hinaus führten Erstattungen der KWK-Zulagen und Stromeinspeisevergütungen in Höhe von 67.525 Euro im Zusammenhang mit der Mikrogasturbine sowie ein Versicherungsschaden einer Mikrogasturbine in Höhe von 41.012 Euro zu der Planabweichung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen insgesamt im Berichtszeitraum 5.360 Euro und liegen mit 1.765 Euro unter den Planzahlen. Diese bestehen im Wesentlichen aus Mahn- und Beitreibungsgebühren sowie aus sonstigen periodenfremden Erträgen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen

Für die zu zahlende Abwasserabgabe wurden im Berichtszeitraum die Planzahlen in Ansatz gebracht.

Die Kosten für Hilfs- und Betriebsstoffe und für die bezogenen Leistungen betragen im Berichtszeitraum 671.295 Euro und liegen somit um 106.545 Euro über den veranschlagten Planzahlen. Im Bereich der Hilfs- und Betriebsstoffe standen den mit 32.236 Euro höheren Kosten für die Klärschlammabfuhr insbesondere geringere Aufwendungen im Bereich der Strom und Wasserkosten mit 32.300 Euro entgegen. Ein Teil der Mittel (insbesondere für den Materialeinsatz und die Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen), sind im Berichtszeitraum höher ausgefallen und liegen mit 100.441 Euro über den geplanten Zahlen. Hier sind insbesondere höhere Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten auf der Zentralkläranlage (Defekt und Austausch einer Mikrogasturbine) sowie bei den Hausanschlüssen angefallen.

3. Personalaufwand

Unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat liegen die Personalkosten im Berichtszeitraum um 3.212 Euro unter den Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen den angesetzten Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes beträgt 25.284 Euro und liegt mit 1.659 Euro über den Planzahlen.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung liegen die Kosten um 2.296 Euro über den Planzahlen. Den höheren Aufwendungen im Bereich der Aus- und Fortbildungskosten und der EDV-Kosten standen geringere Aufwendungen im Bereich des Bürobedarfes, der Post- und Portokosten sowie bei den Nebenkosten für die Anmietung des Verwaltungskostenbeitrages gegenüber.

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 3.840 Euro unter den vorgesehenen Planzahlen. Im Berichtszeitraum sind niedrigere Kostenerstattungen für die Ablesung und Weiterberechnung der Hebedaten angefallen. Des Weiteren enthalten die sonstigen Aufwendungen periodenfremde und neutrale Aufwendungen in Höhe von 6.326 Euro. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Nachzahlung für die Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages für das Vorjahr zusammen.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen handelt es sich um die Zinserträge der Sonderkasse und der Sparkassenbriefe. Die endgültige Abrechnung erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres. Im Zwischenbericht wurden die für den Berichtszeitraum errechneten Zinserträge angesetzt.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Berichtszeitraum betragen die Zinsaufwendungen 235.421 Euro und entsprechen im Wesentlichen den angesetzten Planzahlen.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten für Grund- sowie Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 339 Euro.

ERFOLGSRECHNUNG ABWASSERBESEITIGUNGSEINRICHTUNG

		Wirtschaftsplan Anteil 1.130.9.2018	Zwischener- gebnis per 30.9.2018	Unterschied + mehr ./. weniger
		Euro	Euro	in Euro
1.	Umsatzerlöse a) Schmutzwassergebühren und			
	Oberflächenentwässerung	2.949.675	2.957.655	+ 7.980
	b) Nebenerlöse	35.625	155.865	+ 120.240
	c) Auflösung Ertragszuschüsse	371.250	371.250	± 0
	d) Sonst. betriebliche Erträge	7.125		./. 1.765
	Summe Gesamterlöse	3.363.675	3.490.130	+ 126.455
2.	Materialaufwand			
	A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
	a) Abwasserabgabe	48.000	48.000	± 0
	b) Strom- und Wasserbezug	56.250		./. 32.300
	c) Klärschlammabfuhr	198.750	230.986	+ 32.236
	d) Abfuhr Rechengut	9.000		./. 405
	e) Brenn- und Zusatzstoffe	33.750	40.323	+ 6.573
	B. Bezogene Leistungen			
	 a) Materialeinsatz und Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen 	210.000	310.759	+ 100.759
	b) Sonstige bezogene Leistungen	9.000	8.682	
	Summe Materialaufwand	564.750	671.295	+ 106.545
	Odmino Materialia Maria	001.700	071.200	1
3.	Personalaufwand	512.400	509.188	./. 3.212
4.	Abschreibungen	1.463.250	1.463.250	±0
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen a) Verluste aus dem Abgang von Umlauf- und Anlagevermögen	0	0	. 0
	b) Sonstiger Aufwand des Betriebes	23.625	0 25.284	± 0 + 1.659
	c) Sonstiger Aufwand des Betriebes	58.875	61.171	+ 2.296
	d) Verwaltungskostenbeitrag	36.000	36.000	± 2.290
	e) Sonstige Aufwendungen	33.000		./. 3.840
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	151.500		+ 115
_				
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.500	1.811	+ 311
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	232.725	235.421	+ 2.696
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	±0
Erg	ebnis nach Steuern	440.550	461.172	+ 20.622
9.	Sonstige Steuern	450	339	./111
ΕR	GEBNIS	440.100	460.833	+ 20.733

III. Servicebetrieb

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtszeitraum 2.173.306 Euro und liegen somit um 10.440 Euro über den veranschlagten Planzahlen. Bei den Umsatzerlösen im Friedhofswesen wird im Berichtszeitraum mit geringeren Erlösen aus Bestattungen in Höhe von 9.529 Euro gerechnet, bei den Umsatzerlösen des Bauhofes wird mit höheren Erlösen in Höhe von 16.172 Euro gerechnet.

Bei der Straßenreinigung entsprechen die Umsätze der Straßenreinigungsgebühren im Wesentlichen den Planzahlen.

Für den Haushalt der Stadt liegen die Umsatzerlöse beim Bauhof im Berichtszeitraum um 5.274 Euro über den Planzahlen.

Die innerbetriebliche Leistungsverrechnung liegt um 12.146 Euro über den angesetzten Planzahlen. Bei den Arbeiten und Leistungen zur Durchführung des Winterdiensteinsatzes des Bauhofes wird von den Planzahlen ausgegangen.

Die Landeszuweisungen sowie die Auflösung der Grabnutzungsgebühren im Bereich Friedhofswesen entsprechen den angesetzten Planzahlen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen mit 2.734 Euro unter den Planzahlen. Die Nebenerlöse liegen mit 3.135 Euro über den Planzahlen. Im Wesentlichen setzen sich diese aus der Verpachtung eines Grundstückes im Betriebszweig Friedhofswesen und Personalkostenerstattungen für Mitarbeiter, die für den Teilhaushalt Tiefbau der Stadt Wittlich tätig sind, zusammen. Die periodenfremden und neutralen Erträge betragen 673 Euro und bestehen aus sonstigen Kostenerstattungen des Vorjahres.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen

Der Materialeinsatz und die Fremdleistungen liegen im Berichtszeitraum um 2.412 Euro über den vorgesehenen Planzahlen. Der Unternehmereinsatz liegt mit 375 Euro über den geplanten Zahlen. Im Bereich Friedhof sind dabei weniger Fremdleistungen für die Grünflächenpflege angefallen (14.736 Euro), hingegen liegen im Betriebszweig Friedhofswesen die Aufwendungen für die Grabherstellungen um 6.566 Euro und im Betriebszweig Straßenreinigung die Aufwendungen für die Fremdleistungen um 8.545 Euro über den Planzahlen. Der Einsatz des Bauhofes für Leistungen bei den Betriebszweigen Friedhof und Straßenreinigung liegt mit 15.103 Euro über den geplanten Zahlen. Hier sind im Berichtszeitraum mehr Unterhaltungsaufwendungen, insbesondere im Betriebszweig Friedhofswesen, angefallen. Bei der Straßenreinigung liegt der Einsatz des Bauhofes mit 2.000 Euro unter den Planzahlen. Im Berichtszeitraum wird hier zur Durchführung des Winterdiensteinsatzes des Bauhofes im Wesentlichen von den Planzahlen ausgegangen.

3. Personalaufwand

Im Berichtszeitraum liegen die Personalaufwendungen unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat mit 1.239 Euro geringfügig über den Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen im Wesentlichen den Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes beim Servicebetrieb (gesamt) liegt um 18.147 Euro unter den angesetzten Planzahlen, niedriger sind hier die Kosten für Dienst- und Schutzkleidung, sonstige Aufwendungen des Betriebes sowie die Aufwendungen für Versicherungen aufgrund neuer Ausschreibungen.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung liegen die Aufwendungen im Berichtszeitraum mit 2.956 Euro unter den angesetzten Planzahlen. Niedriger sind hier im Wesentlichen die Aufwendungen für den Bürobedarf, die EDV-Kosten, die Aufwendungen für Post- und Portokosten, bei den Nebenkosten für die Anmietung des Verwaltungsgebäudes sowie bei den übrigen Aufwendungen der Verwaltung.

Die Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres, hier wird mit den angesetzten Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 6.064 €uro über den Planzahlen. Die periodenfremden und neutralen Aufwendungen betragen im Berichtszeitraum 3.659 Euro und setzen sich im Wesentlichen aus der Nachzahlung für den Verwaltungskostenbeitrag für das Vorjahr zusammen.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge betragen im Berichtszeitraum 90 Euro und entsprechen damit im Wesentlichen dem Planansatz.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen entsprechen im Wesentlichen den geplanten Zahlen und betragen im Berichtszeitraum 12.855 Euro.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten im Betriebszweig Bauhof für Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 3.265 Euro.

Е	rfolgsrechnung Servicebetrieb - Gesamt				
	5 0	Wirtschaftsplan	Zwischener-		Unterschied
		Anteil	gebnis per		+ mehr
		1.130.9.2018	30.9.2018		./. weniger
		Euro	Euro		in Euro
1.	Umsatzerlöse			-	
	a) Gebühreneinnahmen	371.453	362.072	/.	9.381
	b) Leistungen für den Haushalt der Stadt	1.254.038	1.259.312	+	5.274
	c) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	219.900		+	12.146
	d) Landeszuweisungen	12.075		+	2.000
	e) Auflösungen Nutzungsentgelte	96.000	96.000	±	0
	f) Nebenerlöse	181.125		+	3.135
	g) Sonstige betriebliche Erträge	28.275	25.541	/.	2.734
	Summe Gesamterlöse	2.162.866		+	10.440
				-	
2.	Materialaufwand				
	A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
	a) Materialeinsatz	24.750	23.153		1.597
	b) Strom- und Wasserbezug, Brennstoffe	12.750	13.679	+	929
	B. Bezogene Leistungen				
	 Unternehmereinsatz 	311.700	312.075	+	375
	- Einsatz Bauhof				
	(Friedhofswesen, Straßenreinigung)	99.900		+	15.103
	- Sonstige Unterhaltungsarbeiten	44.250	47.098	+	2.848
	- Unterhaltung Fahrzeuge, Maschinen und	04.500	70.054	,	45.040
	Geräte	94.500	79.254		15.246
	Summe Materialaufwand	587.850	590.262	+ -	2.412
3.	Personalaufwand	1.261.800	1.263.039	+_	1.239
4.	Abschreibungen	150.450	150.450	± _	0
_	Constitue hetrichliche Aufwendungen				
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	74 475	50,000	,	40 447
	a) Sonstiger Aufward des Betriebes	74.475	56.328		18.147
	b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	39.900	36.944		2.956
	c) Verwaltungskostenbeitrag	27.000		±	0
	d) Sonstige Aufwendungen	1.613	7.677	-	6.064
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	142.988	127.949	/	15.039
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75	90	+_	15
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.125	12.855	/	270
	Stavens van Finkansen und Fetra				0
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	± _	0
Erg	ebnis nach Steuern	6.728	28.841	+	22.113
9.	Sonstige Steuern	3.338	3.265	/	73
ΕR	GEBNIS	3.390	25.576	+	22.186

Erfolgsrechnung Servicebetrieb Bauhof

,	aunoi	Wirtschaftsplan Anteil 1.130.9.2018 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2018 Euro	Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1.	Umsatzerlöse			
	 a) Leistungen für den Haushalt der Stadt 	1.150.538	1.155.812 +	5.274
	b) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	219.900	232.046 +	- 12.146
	c) Nebenerlöse	163.125	164.945 +	- 1.820
	d) Sonstige betriebliche Erträge	27.375	24.307 ./	3.068
	Summe Gesamterlöse	1.560.938	1.577.110	16.172
2.	Materialaufwand			
	A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
	a) Materialeinsatz	13.500	13.903 +	- 403
	b) Strom- u. Wasserbezug, BrennstoffeB. Bezogene Leistungen	8.250	8.103 ./	. 147
	a) Einsatz Fremdfirmen	33.750	33.750 ±	<u> </u>
	b) Unterhaltung Fuhrpark	52.500	41.869 ./	. 10.631
	c) Unterhaltung Maschinen und Geräte	15.000	17.000 +	2.000
	Summe Materialaufwand	123.000	114.625 ./	. 8.375
3.	Personalaufwand	1.204.950	1.205.551 +	- 601
4.	Abschreibungen	111.150	111.150	0
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	 a) Sonstiger Aufwand des Betriebes 	65.250	49.276 ./	. 15.974
	b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	28.500	26.933 ./	. 1.567
	c) Verwaltungskostenbeitrag	16.500	16.500 ±	<u> </u>
	d) Sonstige Aufwendungen	1.500	4.669	3.169
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	111.750	97.378 ./	. 14.372
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75	90 +	- 15
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.825	6.884	- 59
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0		= 0
Erg	ebnis nach Steuern	3.338	41.612	- 38.274
9.	Sonstige Steuern	3.338	3.265 ./	73
ER	GEBNIS	0	38.347 +	38.347

Erfolgsrechnung Servicebetrieb Friedhofswesen

r	riednotswesen	Wirtschaftsplan Anteil 1.130.9.2018 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2018 Euro		Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1.	Umsatzerlöse				
	a) Bestattungsgebühren	70.650	61.121	./.	9.529
	b) Leistungen für Haushalt der Stadt	102 500	102 500		0
	(Park- u. Gartenanlagen) c) Landeszuweisungen	103.500 12.075	103.500 14.075	± +	0 2.000
	d) Auflösung Nutzungsgebühren	96.000	96.000	±	2.000
	e) Nebenerlöse	15.600	16.922	+	1.322
	f) Sonstige betriebliche Erträge	900	1.234		334
	Summe Gesamterlöse	298.725	292.852		5.873
	Gainine Gesamenose	200.120	202.002	., .	0.070
2.	Materialaufwand				
	A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
	a) Strom- und Wasserbezug	4.500	5.576	+	1.076
	B. Bezogene Leistungen				
	a) Grabherstellungen	21.750	28.316	+	6.566
	b) Grünflächenpflege	71.250	56.514	./.	14.736
	c) Unterhaltung Ehrenfriedhof/Judenfriedhof				
	(Bauhof)	10.500	13.348	+	2.848
	d) Sonstige Unterhaltungsarbeiten durch Bauhof	47.250	64.353	+	17.103
	e) Sonstige bezogene Leistungen	27.000	20.385		6.615
	Summe Materialaufwand	182.250	188.492	+	6.242
3.	Personalaufwand	47.625	48.193	+	568
4.	Abschreibungen	39.225	39.225	±	0
E	Constinu hatriablisha Aufurandungan				
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	0.225	7.052	,	2 172
	a) Sonstiger Aufwand des Betriebesb) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	9.225 8.775		./. ./.	2.173 1.125
	c) Verwaltungskostenbeitrag	5.250	5.250	./. ±	1.125
	d) Sonstige Aufwendungen	75	2.487	+	2.412
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	23.325	22.439		
	Junime sonsage bethebliche Aufwertuungen	20.020	22.433	./.	
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	±	0
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.300	5.971	./.	329
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	±	0
Erg	ebnis nach Steuern	0	/. 11.468_	./.	11.468
9.	Sonstige Steuern	0	0	±	0
ΕR	GEBNIS	0	./. 11.468	./.	11.468

Erfolgsrechnung Servicebetrieb Straßenreinigung

1.	Umsatzerlöse	Wirtschaftsplan Anteil 1.130.9.2018 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2018 Euro	Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
١.	a) Straßenreinigungsgebühren	300.803	300.951 -	+ 148
	b) Leistungen für den Haushalt der Stadt	300.803	_	+ 146 + 0
	c) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	_	<u> </u>
	d) Nebenerlöse	2.400	2.393 ./	
	Summe Gesamterlöse	303.203	303.344	
2.	Materialaufwand			
	A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
	a) Materialeinsatz (Streugut)	11.250	9.250 ./	['] . 2.000
	B. Bezogene Leistungen			
	a) Fremdleistungen			
	- Unternehmereinsatz	218.700	227.245 -	
	- Einsatz Bauhof	52.650	50.650 ./	
	Summe Materialaufwand	282.600	287.145	+ 4.545
3.	Personalaufwand	9.225	9.295	+70
4.	Abschreibungen	75	75_ :	±0
4.	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
	a) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	2.625	2.361 ./	['] . 264
	b) Verwaltungskostenbeitrag	5.250	5.250	± 0
	c) Sonstige Aufwendungen	38	521 -	+ 483
	Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	7.913	8.132	+ 219
6.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	±0
7.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0 =	±0
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0 =	±0
Erg	ebnis nach Steuern	3.390	./. 1.303 ./	4.693
9.	Sonstige Steuern	0	0 =	±0
ΕR	GEBNIS	3.390	./. 1.303 ./	4.693

IV. Konversion

1. Umsatzerlöse

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen mit 537 Euro unter den Planzahlen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen

Bei den bezogenen Leistungen liegen die Kosten für die Grünflächenpflegearbeiten im Berichtszeitraum mit 1.250 Euro über dem Planansatz.

3. Personalaufwand

Im Berichtszeitraum liegen die Personalaufwendungen unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat mit 971 Euro unter den Planzahlen.

4. Abschreibungen

Bei den Abschreibungen wurden die vorgesehenen Planzahlen im Zwischenbericht angesetzt.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes entspricht im Wesentlichen dem Planansatz des Berichtsjahres. Der sonstige Aufwand der Verwaltung liegt mit 1.254 Euro unter dem Planansatz. Niedriger sind hier im Wesentlichen die Nebenkosten für die Anmietung des Verwaltungsgebäudes, die Sitzungsgelder und die übrigen Aufwendungen der Verwaltung.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen handelt es sich um die Zinserträge der Sonderkasse und der Sparkassenbriefe. Die endgültige Abrechnung erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres. Im Zwischenbericht wurden die für den Berichtszeitraum errechneten Zinserträge angesetzt.

Erfolgsrechnung Konversion Wirtschaftsplan Zwischener-Unterschied Anteil gebnis per + mehr 1.1.-30.9.2018 30.9.2018 ./. weniger Euro Euro in Euro Umsatzerlöse a) Erlöse aus Grundstücksverkäufen 0 0 ± 0 (einschl. Bestandsveränderungen) b) Sonstige betriebliche Erträge 750 213 ./. 537 Summe Gesamterlöse 213 ./. 750 537 Materialaufwand 2. Hilfs- und Betriebsstoffe a) Strom- und Wasserbezug 0 0 ± 0 B. Bezogene Leistungen a) Sonstiger Unternehmereinsatz 750 2.000 + 1.250 Summe Materialaufwand 750 2.000 + 1.250 3. Personalaufwand 9.825 8.854 ./. 971 4. **Abschreibungen** 600 ± 600 0 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen a) Sonstiger Aufwand des Betriebes 375 500 125 3.921 ./. b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung 5.175 1.254 d) Sonstige Aufwendungen 38 0 ./. 38 Summe sonstige betriebliche Aufwendungen 5.588 4.421_ ./. 1.167 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 6. 1.500 675 ./. 825 7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen 0 0 ± 8. Steuern vom Einkommen und Ertrag 0 0 ± ./. 14.987 ./. Ergebnis nach Steuern ./. 14.513 474 **Sonstige Steuern** 0 ± 0 ERGEBNIS 474

Erläuterungen zum Investitionsplan

1. Wasserverteilungs- und Abwassersammlungsanlagen

Brüsselstraße (Kto.Nr.: 383242, 988812, 988813)

Die Erweiterung der wasser- und abwassertechnischen Erschließung befindet sich in der Planungsphase. Mit Baubeginn wird voraussichtlich im 1. Quartal 2019 gerechnet.

Bergweilerweg (Kto.Nr.: 383236, 988801,988802)

Die Erneuerung der wasser- und abwassertechnischen Erschließung ist überwiegend abgeschlossen und wird schlussgerechnet. Mit der Inbetriebnahme wird im 4. Quartal 2018 gerechnet.

Lilienthalstraße (Kto.Nr.: 383247, 988831, 988832)

Die Ingenieurleistungen für die Erneuerungsarbeiten für die Wasserleitung und die Sanierung der Regenwasser- und Schmutzwassersammler sind vergeben. Mit Beginn der Bauarbeiten wird voraussichtlich im 2. Quartal 2019 gerechnet.

Gutenbergstraße (Kto.Nr.: 383246, 988830, 988829)

Die Ingenieurleistungen für die Erneuerungsarbeiten für die Wasserleitung und die Sanierung der Regenwasser- und Schmutzwassersammler sind vergeben. Mit Beginn der Bauarbeiten wird voraussichtlich im 2. Quartal 2019 gerechnet.

Schubertstraße und Beethovenstraße (Kto.Nr.: 988826, 988827, 988824, 988825)

Mit der Erneuerung der Schmutz- und Regenwassersammler wird voraussichtlich im 2. Quartal 2019 begonnen.

Ausbau Brunnen Stareberg 5 (Kto.: 383226)

Die Arbeiten für den Ausbau und die Anbindung des Brunnen Stareberg 5 sind abgeschlossen. Mit Inbetriebnahme wird im 4. Quartal 2018 gerechnet.

Hausanschlüsse (Kto.Nr: 307160; 907141-907153)

Entsprechend dem Fortgang des Leitungsbaues wurden die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Hausanschlüsse hergestellt.

Messeinrichtungen (Kto.Nr: 307170)

Die vorgesehenen Anschaffungen von Messeinrichtungen werden, soweit sie noch nicht erfolgt sind, im IV. Quartal 2018 nachgeholt. Im Berichtszeitraum wurden bereits 8.100 Euro für Neuanschaffungen verausgabt.

2. Friedhofswesen

Friedhof Trierer Landstraße (Kto.Nr.: 883096, 883104, 883105)

Mit den Wegebauarbeiten (Hauptweg Feld 4) auf dem Friedhof Trierer Landstraße wird voraussichtlich im 4. Quartal 2018 begonnen. Die Stelen für das neue Grabfeld für Baumbestattungen auf dem Friedhof Trierer Landstraße wurden aufgestellt und schlussgerechnet. Mit den Sanierungsarbeiten der Aussegnungshalle wird voraussichtlich 2019 begonnen.

Friedhof Burgstraße (Kto.Nr.: 883106, 883107)

Die Kühlanlagen für die Aussegnungshalle auf dem Friedhof Burgstraße wurden erneuert. Die Wegebauarbeiten für die Reihenerdgräber auf dem Feld 27 wurden durchgeführt. Die Schlussrechnungen werden erstellt.

Friedhof Lüxem (Kto.: 883108)

Der Einbau einer Drehflügeltoranlage auf dem Friedhof Lüxem ist abgeschlossen und schlussgerechnet.

3. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die vorgesehenen Anschaffungen zur Vervollständigung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und die Beschaffung von Ersatzwirtschaftsgütern im Wirtschaftsplan 2018 wurden nur zum Teil im Berichtszeitraum vorgenommen. Soweit eine Beschaffung von im Wirtschaftsplan veranschlagten Wirtschaftsgütern noch nicht erfolgt ist, ist sie für das IV. Quartal 2018 vorgesehen.

Erläuterungen zum Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Einnahmen aus den Abschreibungen des Anlagevermögens sowie aus empfangenen Ertragszuschüssen entsprechen im Wesentlichen den Planansätzen.

Kreditaufnahmen wurden nicht in Anspruch genommen.

Zum Jahresergebnis siehe Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.

2. Ausgaben

Über den Stand der geplanten Investitionen wurde in den Erläuterungen zum Investitionsplan berichtet.

Die Auflösung der Empfangenen Ertragszuschüsse entspricht im Wesentlichen den angesetzten Planzahlen.

Die Tilgung von Krediten erfolgte planmäßig, entsprechend den vereinbarten Konditionen im Berichtszeitraum. Zudem erfolgten außerplanmäßige Tilgungen im Betriebszweig Wasserwerk in Höhe von 204.330,98 Euro sowie im Betriebszweig der Abwasserbeseitigungseinrichtung in Höhe von 33.628,40 Euro.

Wittlich, im Oktober 2018

18